

„Strategischer Ausblick“ des erweiterten Vorstandes der GSP-Sektion Köln



Strategischer Ausblick 2022/2023 („7-Punkte-Plan“):

- Schaffung von weiteren Anreizstrukturen für eine stärkere Mitgliedereinbindung in die Kölner GSP-Sektionsarbeit,
- künftige Sektionsveranstaltungen sollen sowohl virtuell (innovative Formate mit Schwerpunkt „Frauen und Sicherheitspolitik“) als auch in Präsenz (klassische Formate) durchgeführt werden,
- Vertiefung von ersten Kooperationspartnerschaften – insbesondere mit dem Kölner Forum für Internationale Beziehungen und Sicherheitspolitik e.V. (KFIBS) im Hinblick auf Veranstaltungen an der Universität zu Köln,
- Fortsetzung der bereits begonnenen Arbeit der „Jungen GSP Köln“ und Bekanntmachung dieser im universitären Umfeld zwecks Mitgliedergewinnung,
- Einleitung geeigneter Maßnahmen zur Steigerung des Frauenanteils in der Sektion Köln (eventuell auch eine stärkere Vernetzung mit der „Regionalgruppe Rheinland“ von *Women In International Security – Deutschland e.V. [WIIS.de]* in Betracht ziehen),
- Einleitung erster konkreter Maßnahmen im Bereich der (sicherheits-)politischen Jugendbildung in Kooperation mit Schulen im Raum Köln,
- Vernetzung mit den Kölner Jugendoffizieren und Jugendoffizierinnen sowie mit Bundeswehreinrichtungen am Standort Köln.

(Stand: 28.10.2022; erstellt von: Dr. Sascha Arnautović,
Sektionsleiter)